

Highlights des Monats

Im März investierte der IIV Mikrofinanzfonds 20 Millionen EUR in unverbriefte Darlehensforderungen. Dadurch wurden Mikrofinanzinstitute (MFI) in Bosnien-Herzegowina, in Indonesien und in Kolumbien refinanziert. Die Wertentwicklung betrug in diesem Monat in der R-Klasse 0,22 Prozent und die annualisierte Rendite seit Auflage 1,80 Prozent.

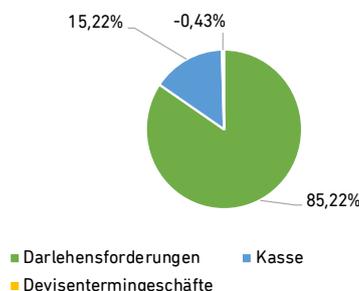
Wertentwicklung

Monat	0,22 %
Jahr	0,74 %
seit Auflage p.a. ¹	1,80 %
Volatilität (1 Jahr)	0,90 %
Sharpe Ratio (seit Aufl.) ²	1,19
Max. Drawdown (seit Aufl.)	-3,14 %

Kennzahlen

Fondsvol. gesamt in Mio. ³	766,33 EUR
Fondsvol. R-Klasse in Mio.	307,82 EUR
Anteilspreis ⁴	100,53 EUR
Letzte Ausschüttung pro Anteil ⁵	1,82 EUR

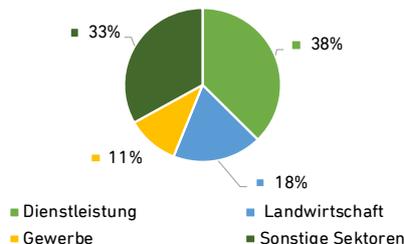
Fondszusammensetzung



Soziale Indikatoren⁶

Anzahl MFI	85
Anzahl Länder	32
Anzahl Kreditnehmer ⁷	360.714
Durchsch. Kreditsumme	1.979 USD
Anteil Frauen ⁸	77 %
Individuelle Darlehen	85 %
Gruppendarlehen	15 %
Stadt	54 %
Land	46 %
Anzahl der weiblichen Mitarbeitenden in den refinanzierten MFI	53 %

Branchen der Kreditnehmer⁶



Fondsfakten

Fondsname	IIV Mikrofinanzfonds
WKN	A1H44T
ISIN	DE000A1H44T1
Auflegung	11. Oktober 2011
Fondsart	Publikums-AIF ⁹ (Mikrofinanzfonds nach § 222 KAGB)
Fondswährung	Euro (währungsgesichert)
Anlageinstrumente	Unverbriefte Darlehensforderungen
Mindestanlage	100 EUR
Ausgabeaufschlag	Bis zu 3,00 %
Verwahrstellengebühr ¹⁰	0,05 %
Verwaltungsgebühr ¹¹	1,40 % p. a.
Gesamtkostenquote (TER) ¹²	1,96 % p. a.
Performance Fee	Keine
Käufe	Kaufaufträge können bis zum 20. Kalendertag eines Monats eingereicht werden
Verkäufe	Verkaufsaufträge können bis zum 20.2., 20.5., 20.8. und 20.11. eingereicht werden
Preisberechnung	Monatlich
Bewertungsstichtag	Monatsultimo
Geschäftsjahr	1. Oktober bis 30. September

Der Fonds ist als nachhaltiges Finanzprodukt im Sinne des Artikels 9 der Offenlegungsverordnung der Europäischen Union (SFDR) eingestuft.

SDG Impact: SDGs 1, 5, 8 und 10



SDG 1: Mikrokredite können Tätigkeiten zur Einkommensgenerierung fördern oder Menschen mit niedrigem Einkommen unterstützen, finanzielle Engpässe zu überstehen. 49 Prozent des Darlehensportfolio werden in den Sektoren Dienstleistung und Gewerbe eingesetzt. 18 Prozent kommen der Landwirtschaft zugute.



SDG 5: Die Vergabe von Kleinkrediten an Frauen in Entwicklungs- und Schwellenländern trägt dazu bei, die wirtschaftliche Lage und den Status dieser Frauen zu verbessern und ihnen dadurch auch in anderen Bereichen mehr Selbstbestimmung zu ermöglichen. Der Anteil der finanzierten Frauen liegt derzeit bei 77 Prozent.



SDG 8: Gerade im Bereich von Kleinst-, Klein- und Mittelunternehmen klafft in den Entwicklungs- und Schwellenländern eine Finanzierungslücke von 5,2 Billionen US-Dollar. Das Wachstum solcher Unternehmen durch die Bereitstellung von Darlehen und weiteren Finanzdienstleistungen zu fördern, ist daher ein unverzichtbarer Baustein für die Verwirklichung des achten Nachhaltigkeitsziels.



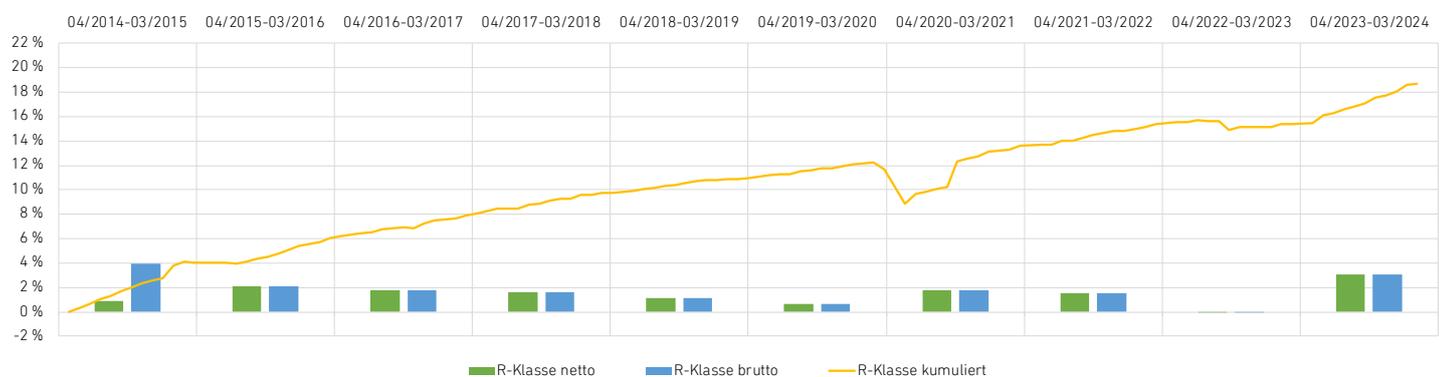
SDG 10: Um die Ungleichheit in den Ländern zu verringern, refinanziert der von uns gemanagte IIV Mikrofinanzfonds insbesondere Finanzinstitute in Ländern, die wirtschaftlich weniger stark sind. Im Jahr 2022 wurde die Hälfte unseres Darlehensportfolios in Ländern eingesetzt, die sich im unteren Einkommenssegment befinden. [Siehe Impact Report.](#)

1 Oktober 2011. 2 Sharpe Ratio: Als risikoloser Zinssatz wird der durchschnittliche Euribor des betrachteten Zeitraumes verwendet. 3 Inkludiert Volumen der AI-Klasse. 4 Ohne Ausgabeaufschlag. 5 Per 31.10.2023. 6 Stand: 31.12.2023. 7 Der Genderhinweis ist dem rechtlichen Hinweis zu entnehmen. 8 Um den Anteil des jeweiligen Geschlechts unter den Kreditnehmern zu berechnen, gibt es zwei unterschiedliche Möglichkeiten: Die Kopfzahl (absoluter Anteil) oder den Anteil der Gelder, die Frauen bzw. Männern zugutekommen (Portfolio-Anteil). Während der absolute Anteil bei 77 % liegt, liegt der Portfolio-Anteil bei 48 %. Grundsätzlich halten wir beide Messgrößen für gleich wichtig. 9 Alternative Investment Fund. 10 Im TER enthalten. 11 Kann bis zu 1,8 % betragen. 12 Stand 30.09.2023.

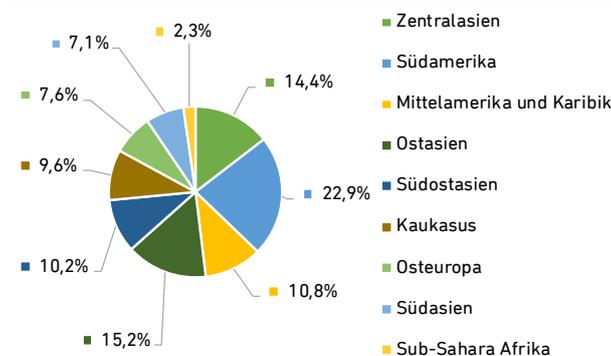
Wertentwicklungshistorie in Prozent¹³

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2024-R	0,45	0,06	0,22										0,74
2023-R	-0,01	0,19	0,02	0,10	0,56	0,11	0,29	0,22	0,19	0,43	0,11	0,31	2,55
2022-R	0,18	0,15	0,20	0,14	0,01	0,11	-0,09	0,00	-0,64	0,21	0,02	-0,03	0,26
2021-R	0,09	0,12	0,28	0,06	0,00	0,23	0,03	0,19	0,23	0,16	0,16	-0,05	1,52
2020-R	0,11	0,04	-0,47	-2,55	0,76	0,16	0,18	0,18	1,87	0,2	0,19	0,29	0,92
2019-R	0,08	0,03	0,08	0,19	0,08	0,00	0,20	0,09	0,13	0,03	0,16	0,11	1,21

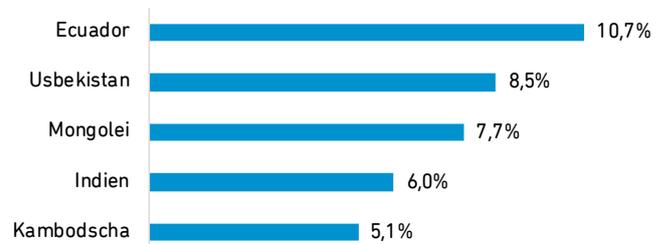
Wertentwicklung in 12-Monats-Perioden¹⁴



Zielregionen¹⁵



Ländergewichtung (Top 5)



Erfolgsgeschichte: Bolivien

Die Sozialindikatoren des IIV Mikrofinanzfonds zeigen, dass mit einem Anteil von fast 40 Prozent der Großteil des Darlehensportfolios Endkreditnehmern im Sektor Dienstleistung zugutekommt. Hierunter fallen bspw. Kreditvergaben zum Zweck der Gründung oder Weiterentwicklung eines Restaurants, eines Kiosks oder einer Änderungsschneiderei. In diesem Factsheet stellen wir Ihnen jedoch eine Erfolgsgeschichte aus Bolivien speziell aus dem Sektor produzierendes und verarbeitendes Gewerbe¹⁶ vor, der mit einem Darlehensportfolioanteil von 11 Prozent durch den IIV Mikrofinanzfonds weniger stark refinanziert wird. Laut dem Statistischen Bundesamt (Destatis)¹⁷ war die Erwerbstätigenquote in Bolivien im Jahre 2021 im Bereich des produzierenden Gewerbes mit 20,4 Prozent am niedrigsten. Trotzdem wies dieser Sektor eine höhere Bruttowertschöpfung im Vergleich zur Land- und Forstwirtschaft auf, was ihn zu einem attraktiven Wirtschaftstreiber macht.

Walter Melendres ist Keramiker und wurde 1960 in der Gemeinde Jesús de Machaca in der Provinz Ingavi im Departement La Paz in Bolivien geboren. In seiner Kindheit beobachtete er zunächst seinen Vater und Großvater dabei, wie sie Tontöpfe und andere Gegenstände töpferen, um ihren Lebensunterhalt zu verdienen.

¹³ Berechnung der Wertentwicklung: BVI-Methode (mit Ausnahme des Sparplans). Entwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose zukünftiger Ergebnisse. Weitere Erklärungen zur Berechnung. ¹⁴ In der obenstehenden Grafik unterscheidet sich die Netto-Wertentwicklung von der Brutto-Wertentwicklung, der sog. BVI-Methode, lediglich dadurch, dass im ersten Jahr der Anlage der Ausgabeaufschlag des jeweiligen Fonds berücksichtigt wurde. Zudem bezieht sich die ausgewiesene Wertentwicklung immer auf vollständige 12-Monatsperioden. ¹⁵ Verteilung nach Region innerhalb der Darlehensforderungen. ¹⁶ Quelle: BPB ¹⁷ Quelle: Destatis-Bolivien Länderprofil.

Er erinnert sich: "Als Kinder hatten wir kein Spielzeug". Daher begann er im jungen Alter, Esel, Schafe und andere kleine Tiere aus Ton zu formen. "Mit sechs Jahren war ich bereits geschickt, und mit 12 Jahren galt ich als Profi", sagt er. Voller Träume und Hoffnungen, dass sein handwerkliches Können ihm helfen würde, ein erfolgreicher und selbständiger Keramiker zu werden, zog er schließlich in die große Stadt. Für die Erfüllung seiner Träume benötigte er jedoch wichtiges Startkapital. Dabei stand er vor der Herausforderung, dass sein Talent allein nicht ausreichte, um im traditionellen Bankensystem der 1980er Jahre im Entwicklungsland Bolivien als Kreditnehmer in Frage zu kommen.

Daraufhin bekam er den Rat, sich an die Genossenschaftsbank Banco FIE zu wenden. Banco FIE zählt in Bolivien zu den ersten Initiativen für Mikrokredite, von dessen Weiterentwicklung letztendlich Menschen wie Walter Melendres profitierten. Er bekam das Starkapital für seine Keramikwerkstatt und die Möglichkeit an einer internationalen Messe in Deutschland teilzunehmen, wo er seine Produkte präsentierte und sogar erste internationale Sichtbarkeit erlangte. Im Verlauf der Jahre blieb er Banco FIE treu, wo man von Anfang an seinem Talent vertraute. Heute, im Jahr des 38-jährigen Bestehens der Genossenschaftsbank, wird Walter Melendres intern als einer der prominentesten Kunden der Banco FIE gesehen. Durch ihre anhaltende Unterstützung ist er zu einem international anerkannten Keramikünstler geworden, dessen Werke inzwischen sogar in die Vereinigten Staaten und nach Europa exportiert werden. Wir danken Walter Melendres für das Teilen seiner Geschichte und seiner Kunst mit uns!



Bild: Walter Melendres, Bolivien¹⁸

Laufendes Risikomanagement des Fonds

Das Risikomanagement des Fonds gewährleistet eine umfassende Überwachung der allgemeinen und spezifischen Risiken. Unser Kreditrisikomanagement basiert auf einem ganzheitlichen Risikoansatz und berücksichtigt neben instituts- und länderspezifischen Aspekten auch regulatorische und makroökonomische Risiken. Währungsrisiken werden weitestgehend abgesichert. Um die Risiken zu diversifizieren, unterliegen die Investitionen bestimmten vorgegebenen Restriktionen:

- Maximale Investition pro MFI: 10 Prozent des Gesamtvermögens des Mikrofinanzfonds
- Maximale Ländergewichtung: 15 Prozent des Gesamtvermögens des Mikrofinanzfonds pro Land
- MFI Auswahlkriterien: Bilanzsummengröße, Eigenkapitalausstattung, Kreditportfolioqualität, Profitabilität und soziale Rendite

Anlagestrategie des Fonds

Der Fonds investiert in Darlehen, die an Mikrofinanzinstitute in Entwicklungs- und Schwellenländern vergeben werden. Die Mikrofinanzinstitute dienen als Schaltstelle zwischen dem IIV Mikrofinanzfonds und den Endkreditnehmern. Entsprechend gewissenhaft werden die Institute ausgewählt. Der Auswahlprozess umfasst eine detaillierte Länder-, Finanz- und Sektorenanalyse sowie eine Überprüfung des Mikrofinanzinstituts vor Ort. Neben Finanzkennzahlen, Kredit-, Ausfall- und Währungsrisiken werden auch umfassende Nachhaltigkeitskriterien bewertet. Es werden nur solche Mikrofinanzinstitute unterstützt, die auch im Hinblick auf ethische und soziale Aspekte unseren Kriterien entsprechen.

Chancen

- Geringe Korrelation zu anderen Anlageklassen
- Geringe Volatilität
- Portfoliodiversifikation
- Soziale Rendite

Risiken

- Länder- und Kontraktionsrisiken
- Kredit- und Zinsrisiken
- Eingeschränkte Liquidität
- Währungsrisiken
- Ausfallrisiken
- Risiken aus Derivateinsatz
- Informationen zu weiteren Risiken können dem [BIB](#), dem [Jahresbericht](#) und dem [VKP](#) entnommen werden

Allgemeine Informationen

Fondsdomizil	Deutschland
Kapitalverwaltungs-gesellschaft	HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH hansainvest.com
Bilanzierungs-verordnung	KARBV
Verwahrstelle	Donner & Reuschel Aktiengesellschaft
Aufsichtsbehörde	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungs- aufsicht (BaFin)
Wirtschaftsprüfung	KPMG AG, Tersteegenstr. 19–31 40474 Düsseldorf
Fondsmanager	Invest in Visions GmbH

YOUR PARTNER OF CHOICE FOR IMPACT INVESTING ENABLING HAPPINESS

Die Invest in Visions GmbH wurde 2006 von Edda Schröder mit dem Ziel gegründet, institutionellen und privaten Anlegern den Zugang zu Impact Investments zu ermöglichen. Dies sind Anlagen, die neben finanziellen Erträgen auch eine soziale Rendite bieten.

2011 haben wir einen wichtigen Meilenstein erreicht und den ersten Mikrofinanzfonds zusammen mit der Kapitalverwaltungsgesellschaft HANSAINVEST in Deutschland initiiert, der auch für Privatanleger offen ist. Neben Mikrofinanz beschäftigen wir uns mit der Finanzierung kleiner und mittlerer Unternehmen. Die Produktlösungen sind dabei von uns gemanagte Investmentfonds, die sich auf Entwicklungs- und Schwellenländer konzentrieren.

Aufgrund unserer langjährigen Erfahrung und eines ausgebauten spezialisierten Netzwerkes verfügen wir über eine umfassende Expertise bei der Auswahl und Bewertung nachhaltiger und sozialer Investmentprodukte.

Kontakt

Invest in Visions GmbH
Freiherr-vom-Stein-Straße 24-26
60323 Frankfurt am Main
T +49 69 20 43 411 – 0
info@investinvisions.com
www.investinvisions.com



Unterstützte Standards



Operating Principles for
Impact Management

Rechtlicher Hinweis: Das in diesem Dokument gewählte generische Maskulinum bezieht sich immer zugleich auf weibliche, männliche und diverse Personen. Die hier abrufbaren Inhalte sind werbliche Informationen, deren Rechte bei der Invest in Visions GmbH verbleiben. Sie dürfen ohne Genehmigung weder ganz noch teilweise vervielfältigt, an andere Personen weiterverteilt oder veröffentlicht werden, außer zum persönlichen, nicht kommerziellen Gebrauch. Dieses Dokument ist kein Prospekt, kein Angebot, keine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers, eines Finanzinstruments oder einer Finanzanlage. Es ist keine Bestätigung von Bedingungen eines Geschäfts. Es ersetzt keine anleger- und anlagegerechte Beratung durch eine unabhängige Anlageberatung. Finanzinstrumente bergen Chancen und Risiken, wie Kursschwankungen, Wertminderungen und vollständige Ausfälle. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine verlässlichen Indikatoren für die Zukunft. Alle Inhalte wurden nach bestem Wissen und sorgfältiger Prüfung erstellt. Gleichwohl können wir Irrtümer oder Druckfehler nicht ausschließen. Der Inhalt der Information bezieht sich daher auf den Zeitpunkt ihrer Erstellung. Politische oder wirtschaftliche Entwicklungen, Änderungen gesetzlicher Bestimmungen oder andere Umstände können zu kurzfristiger Überholung der Inhalte führen. Änderungen bleiben daher vorbehalten. Weitere Informationen (wie Verkaufsprospekt - Anlagebedingungen, Jahres- und Halbjahresberichte und Basisinformationsblätter) können Sie unter www.investinvisions.com abrufen.